

# MITTEN DRIN

H E R  
B S T  
2 0 2 5

DAS MAGAZIN  
AUS BREMEN CITY

## **HERBSTEVENTS**

VERKAUFSOFFENER SONNTAG,  
MARITIME WOCHE, KAUFMANNSTAFEL

## **INNENSTADT ENTDECKEN**

BESONDERE QUARTIERE, JUBILÄEN  
UND NEUERÖFFNUNGEN

## **SHOPPINGBUMMEL**

MARITIMER FLOHMARKT, HERBSTMODE  
UND WOHNACCESSOIRES

**ERLEBEN  
IN BREMEN  
CITY**



**CITY INITIATIVE  
BREMEN**

Termine

**Wochenmarkt**  
Mo bis Fr, 8 bis 14 Uhr, Sa, 8 bis 15 Uhr  
Domshof

**36. Musikfest Bremen Abschlusskonzert**  
6. September, 20 Uhr  
Marktplatz

**Kunst Unlimited. Ein Tag für alle**  
6. September, 10 bis 19 Uhr  
Kunsthalle Bremen - Eintritt frei

**Maritime Woche mit Festwochenende**  
13. bis 21. September  
Schlachte, LLOYD PASSAGE u.v.m.

**Verkaufsoffener Sonntag Maritime Woche**  
21. September  
Bremen City

**Kaufmannstafel**  
20. und 21. September  
Sögestraße

**Maritimer Flohmarkt**  
21. September, 10 bis 17 Uhr  
Obere Schlachte / Richtung Überseestadt

**HerbstZeit Bremen**  
3. bis 5. Oktober, 13 bis 18 Uhr  
Messe Bremen

**swb-Marathon**  
5. Oktober, ab 9.30 Uhr  
Startpunkt: Marktplatz

**Kleiner Freimarkt**  
17. Oktober bis 2. November  
Marktplatz

**Verkaufsoffener Sonntag Freimarkt**  
26. Oktober, 13 bis 18 Uhr  
Bremen City

... und vieles mehr ...

**Für alle Veranstaltungen gilt:**  
Änderungen vorbehalten. Weitere Infos zu diesen und anderen Terminen unter [www.bremen-city.de](http://www.bremen-city.de).

ZWEI JUBILÄEN, VIELE MARITIME HIGHLIGHTS

Wenn der Spätsommer in den Herbst übergeht, zeigt die Bremer Innenstadt einmal mehr, was sie kann: Erlebnisvielfalt trifft auf Geschichte, Einkaufsfreude auf Kulinarik. In den Innenstadtquartieren laden Geschäfte, Cafés und Restaurants zum Genießen ein, saisonale Angebote, spannende Events und ganz viel Persönlichkeit machen einen Tagesausflug zum Erlebnis.

In diesem Jahr gibt es zudem gleich zwei besondere Jubiläen zu feiern: Wir, die CityInitiative Bremen, werden 30 Jahre alt – 30 Jahre aktive Gemeinschaft, die sich hartnäckig gegenüber Politik und Verwaltung für das Wohl der Bremer Innenstadt einsetzt, und gleichzeitig durch Events, Werbung und herausragende Maßnahmen zur Aufenthaltsqualität den Standort Innenstadt jedes Jahr aufs Neue stärkt. Und auch die Schlachte

feiert: 25 Jahre maritimes Ausgeh- und Urlaubsfeeling direkt an der Weser. Herzlichen Glückwunsch!

Als besonderes Highlight in diesem September sticht die Maritime Woche vom 13. bis 21. September mit neuen Programmpunkten und Angeboten heraus. Mit der Auftaktveranstaltung in der LLOYD PASSAGE und den Entdeckungstagen gibt es vom 13. September bis zum Festwochenende am 20. und 21. September viel zu erleben. Es warten Musik, die Forschungsmeile, Wassersportvorführungen und die Lichterfahrt mit Feuerwerk auf die Besucherinnen und Besucher.

Neu in diesem Jahr: Am Sonntag, 21. September, öffnen die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag in der Bremer Innenstadt mit einem maritimen



Programm. Erstmals findet an diesem Tag auch der 1. Maritime Flohmarkt an der oberen Schlachte Richtung Überseestadt statt, und mit der Kaufmannstafel darf bereits ab Samstag in der Sögestraße geschlemmt werden.

Die CityInitiative Bremen wünscht Ihnen eine bunte und inspirierende Herbstzeit in der Innenstadt.

Herzlichst,  
Carolin Reuther, Geschäftsführerin  
CityInitiative Bremen

30 JAHRE CITYINITIATIVE – GEMEINSAM MEHR BEWEGEN

Liebe Leserinnen und Leser,

wussten Sie, dass es allein in der Altstadt über 135 inhabergeführte Fachgeschäfte gibt? Alles kleine, feine Adressen, die sehr individuell mit Ihren Kundenwünschen umgehen und einen großartigen Service bieten. Viele dieser Geschäfte sowie zahlreiche weitere Akteure haben sich in der CityInitiative Bremen Werbung e.V. zusammengeschlossen.

Diese ist mehr als ein Verein: Seit 30 Jahren ist sie die gemeinsame Stimme all derer, die die Bremer Innenstadt mit Herz und Engagement gestalten. Ein stolzes Jubiläum, das für Engagement,

Zusammenhalt und Gestaltungswille steht. Seit drei Jahrzehnten bringt sie Menschen aus Handel, Gastronomie, Dienstleistung, Kultur und Stadtgesellschaft zusammen, um Impulse zu setzen, Lebensqualität zu fördern und die City als lebendigen Treffpunkt für alle erlebbar zu machen.

Ich freue mich sehr, seit Kurzem als neuer Vorsitzender diese wichtige Arbeit weiterzuführen und mit frischen Ideen bereichern zu dürfen. Meine Aufgabe sehe ich darin, diese Gemeinschaft weiter zu stärken, Brücken zu bauen und mit Leidenschaft dafür zu arbeiten, dass unsere



Innenstadt auch in Zukunft ein Ort bleibt, der Menschen, Ideen und Perspektiven verbindet. Gemeinsam können wir viel bewegen – und genau darauf freue ich mich.

Herzlichst,  
Stefan Brockmann, Vorsitzender  
CityInitiative Bremen  
Inhaber BoConcept Bremen

IMPRESSUM	<b>MITTENDRIN</b> 6. September 2025	Titelbild: Carina Tank/WFB; weitere Fotos, soweit keine andere Angabe: CityInitiative Bremen		
	<b>Herausgeber:</b> CityInitiative Bremen Werbung e.V. Carolin Reuther (V.i.S.d.P.) Hutfilterstraße 16-18, 28195 Bremen Tel. 0421-1655551, <a href="http://www.bremen-city.de">www.bremen-city.de</a>	<b>Redaktion:</b> Kerstin Boelsen, Daniela Schilling, Christine Peters, Insa Lohmann, Cyline Blümler	<b>Verlag:</b> Bremer Tageszeitungen AG Martinstraße 43 28195 Bremen	<b>Druck:</b> Dierichs Druck + Media GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 168 34121 Kassel
		<b>Layout:</b> Folker Pahl		

EIN ORT. VIELE MÖGLICHKEITEN.

Wenn sich der Herbst über Bremen legt, wird die Innenstadt zur Bühne für lebendige Vielfalt. Zwischen historischen Gassen und modernen Einkaufsstraßen zeigt sich Bremen City abwechslungsreich wie kaum ein anderer Ort: Ob shoppen, genießen, weiterentwickeln oder erleben – alles liegt nah beieinander. Vom traditionellen Restaurants und gemütlichen Cafés bis hin zu Unternehmen und Dienstleistungsbetrieben: Vertreten durch die CityInitiative Bremen setzen sie alle auf ein starkes, lebendiges Zentrum, das Einheimische wie Gäste begeistert. Mit Veranstaltungen, Kooperationen und neuen Ideen stärkt das Netzwerk den urbanen Raum – und trägt dazu bei, dass die Innenstadt einladend und lebendig bleibt.



BRESTADT GMBH

Die BRESTADT GmbH bringt frischen Wind in die Bremer Stadt- und Quartiersentwicklung. Als stadteneigene Gesellschaft treibt sie den Wandel aktiv voran – wo einst Stillstand war, wächst Neues. Ob lebenswerte Quartiere oder offene Räume für Begegnung: Ziel ist eine zukunftsfähige Stadt für alle Generationen. Auch in der Bremer Innenstadt entstehen im Dialog mit Stadtgesellschaft, Verwaltung und Wirtschaft Projekte, die verbinden – stets mit Blick auf Nachhaltigkeit und Qualität.



LAGOM

Im Café Lagom im Schnoor verbindet sich nordisches Lebensgefühl mit historischer Gemütlichkeit. In einem Haus von 1770 serviert Marie Pischner schwedische Klassiker wie frisch belegtes Smörrebröd, selbst gebackenen Kuchen und saftige Zimtschnecken – vieles davon auch vegan oder glutenfrei. Eine liebevoll gestaltete Kinderecke mit Platz zum Spielen, Malen und Toben rundet das Konzept ab. So entsteht ein Ort für herbstliche Auszeiten ganz im Sinn des schwedischen Begriffs Lagom: warm, bewusst und einfach richtig.



DEPOT76

Depot76 schafft Platz – für alles, was wichtig ist. Ob für private Zwecke oder gewerblichen Bedarf: Lagerräume ab einem Quadratmeter bieten die passende Lösung, wenn der eigene Stauraum knapp wird. Die modernen, temperierten Einheiten in der Faulenstraße 19 sind videoüberwacht, nicht einsehbar und täglich von 6 bis 22 Uhr per PIN zugänglich. Transporthilfen, kostenfreie Parkplätze (an der Gebäuderückseite) und ein Lastenaufzug sorgen für maximalen Komfort.



STÄNDIGE VERTRETUNG

Mitten in der Böttcherstraße bringt die Ständige Vertretung im Flett rheinische Lebensfreude nach Bremen. Im historischen Haus St. Petrus trifft herzhaftes, rheinisches Köche auf norddeutsche Klassiker – von Sauerbraten bis Labskaus, dazu gibt es Gaffel Kölsch vom Fass. Wirtin Maria Majda Baum-Bouhsina verbindet rheinische Herzlichkeit mit hanseatischer Gastfreundschaft. Im Herbst wird das Politik-Lokal zum gemütlichen Treffpunkt mit Stimmung, Geschichte und Geschmack.



SPOSPOM GMBH

Seit 1993 ist die Spospom GmbH die Adresse für professionelles Sportmarketing. Aus dem Sportverein Bremen 1860 hervorgegangen, organisiert die unabhängige Full-Service-Agentur mit Leidenschaft und Professionalität Sportevents, die Bremen bewegen: ob GEWOBA City Triathlon, swb-Marathon am 5. Oktober oder das Feuerwerk der Turnkunst. Mit Erfahrung, starkem Netzwerk und viel Know-how realisiert Spospom kreative, maßgeschneiderte Konzepte für Events jeglicher Art und Größe.

FOTOS: HILD UND K, SPOSPOM GMBH/ALEXANDER FANSLAU, DEPOT76 GMBH, VOLKER SCHWENNER/PUBLIC-UNITED, CHRISTINE PETERS

## Entdeckertage

13. bis 19. September  
**Entdeckertörns, maritime Führungen  
und vieles mehr**

Weitere Infos unter  
[www.maritime-woche.de](http://www.maritime-woche.de)

## Programm Festwochenende

### Freitag, 19. September

#### EVENTBÜHNE MARTINIANLEGER

15 bis 16.30 Uhr  
**Delme Shanty Singers**  
17.15 bis 18.15 Uhr  
**four at seven**

19 bis 21 Uhr  
**Pepper & Soul**

### Samstag, 20. September

10 bis 18 Uhr  
**Forschungsmeile**  
*Untere Schlachte*

#### BÜHNE KAJENMARKT

11 bis 13 Uhr  
**Bremer Shanty-Chor**  
14 bis 18 Uhr  
**Larry & the Handjive**

#### EVENTBÜHNE MARTINIANLEGER

12.30 bis 14 Uhr  
**„The Sailors“ der Hasport Shanty e.V.**

14.30 bis 15.30 Uhr  
**Raoul Fabian**

16 bis 17.30 Uhr  
**Jonny Glut**

18 bis 21 Uhr  
**Dictionary of Funk**

12 bis 17 Uhr  
**Wassersportpräsentationen**  
*Anleger 2a / 2b*

10 bis 18 Uhr  
**Open Ship**  
*Aventura und Seenotrettungskreuzer  
BREMEN (III)*

19 bis 21 Uhr  
**Lichterfahrt**  
*Von der Stephanibrücke bis kurz vor  
die Sielwallfähre*

21 bis 21.15 Uhr  
**Höhenfeuerwerk**

### Sonntag, 21. September

9 bis 17.30 Uhr  
**Melitta Schlachte-DrachenbootCup**  
*Untere und Obere Schlachte*

10 bis 17 Uhr  
**Neu: 1. Maritimer Flohmarkt**  
*Bürgermeister-Smidt-Brücke  
bis Jugendherberge*

10 bis 18 Uhr  
**Forschungsmeile**  
*Untere Schlachte*

## EVENTS

# MARITIME WOCHEN 2025

Kieken, feiern, forschen – das ist das Motto der Maritimen Woche vom 13. bis 21. September. Hier gibt es Spannendes über Wasser, Schiffe, Häfen und Meer zu entdecken. Eröffnet wird das Event am 13. September in der LLOYD PASSAGE mit dem Shanty Chor Bremen von 1978, Jonny Glut und Nagelritz. Am Festwochenende wird gefeiert: mit Musik, Kajenmarkt, Forschungsmeile, einer Lichterfahrt samt Feuerwerk sowie dem Melitta Schlachte-DrachenbootCup. Neu und zugleich der Abschluss der maritimen Woche sind in diesem Jahr ein maritimer Flohmarkt an der Schlachte und der verkaufsoffene Sonntag, 21. September, von 13 bis 18 Uhr.

## ENTDECKERTAGE IN BREMEN CITY

Vom **13. bis 19. September** erleben Einheimische und Gäste Bremen auf besondere und maritime Weise. Die Entdeckertage bieten viele spannende und außergewöhnliche Möglichkeiten, die Stadt aus anderer Perspektive, vor allem aber noch besser, kennenzulernen. Ob auf dem Fahrrad, bei Schiffs- und Stadtführungen oder in Ausstellungen: Während der Entdeckertage wird viel Wissen und insbesondere maritime Lebensart vermittelt.



Wie wäre es etwa mit einer Weser-Info-Tour von Fair Oceans auf der „MS Friedrich“, dem ältesten noch im Dienst befindlichen Schiff auf der Weser, oder einer Schlachtführung? Wer sich über die Arbeit der Seenotretter der DGzRS informieren möchte, ist zur Besichtigung ihres Geländes eingeladen.

Bei einer Radtour über die Schlachte bis zur Überseestadt lässt sich das Gebiet, in dem sich Geschichte und Moderne, Kultur, Brache und Wohnen verbinden, auf einzigartige Weise entdecken. Ebenfalls spannend ist, was auf dem ehemaligen Kellogg-Areal entsteht. Während der Maritimen Woche erkunden Interessierte das ehemalige Getreidesilo und genießen den Ausblick über Weser und Stadt.

## DAS FESTWOCHELENDE ROCKT

**Traditioneller Höhepunkt** ist das Festwochenende vom 19. bis 21. September, das am Freitagabend mit der Ankunft der Skipper eingeläutet wird. Auf den Bühnen am Martinianleger und dem Kajenmarkt gibt es ein abwechslungsreiches Programm. Mit dabei sind unter anderem Shanty- und Seemannschöre sowie bekannte Künstler wie Jonny Glut, Larry & the Handjive, Triplepack, Pepper & Soul, four at seven, Dictionary of Funk, Soleil Vert 3112 – und viele mehr.

Parallel dazu zeigen Aktive ihr Können beim Flyboarding, Thunderscat Racing und weiteren Wassersport-Präsentationen. Neu mit dabei: Wakeboard.

Während des Kajenmarkts am Samstag und Sonntag gehört die Schlachte auch den Marktständen und Flohmarktliebhabern. Zudem kämpfen am Sonntag beim Melitta Schlachte-Drachenboot-Cup Teams aus ganz Deutschland um die besten Plätze.

### Neu in diesem Jahr: der 1. Maritime Flohmarkt

An der oberen Schlachte, von der Bürgermeister-Smidt-Brücke bis zur Jugendherberge, feiert der 1. Maritime Flohmarkt Premiere. Sonntag von 10 bis 17 Uhr bieten private und professionelle Händler besondere maritime Schätze, Liebhaberstücke und Kuriositäten an, die auf ein neues Zuhause warten.



## EVENTS

# WISSENSCHAFT ZUM MITMACHEN

**Bremen zählt zu** den bedeutendsten Wissenschaftsstandorten Deutschlands. Eine wichtige Rolle spielt dabei die maritime Forschung. Sie ist nicht nur regional wichtig, sondern macht die Hansestadt zu einem der größten meereswissenschaftlichen Zentren des Landes.

Davon kann man sich am Samstag und Sonntag, 20. und 21. September, ein Bild machen. Auf der Forschungsmeile, die entlang des unteren Schlachte-Ufers verläuft, präsentieren Institute ihre Entdeckungen, Innovationen und neusten Ideen. Kleine Stationen laden zum Zusehen, Mitmachen, Ausprobieren und Entdecken ein.

Mit dabei sind unter anderem: Die Segelgemeinschaft der Universität Bremen, der naturwissenschaftliche Verein zu Bremen, das Bremer Institut für Produktion und Logistik, Jugend forscht Bremen, der Weserkahn „Franzius“ und der Verein Deutscher Ingenieure. Die Universität Bremen ist mehrfach vertreten: mit dem Institut für Umweltp Physik, dem Institut für elektrische Antriebe, Leistungselektronik und Bauelemente, den Bereichen Nachrichtentechnik und Gauss-Olber Space Technology Transfer. Die Hochschule Bremen präsentiert Neues und Spannendes aus Architektur, Schiffbau und Meerestechnik.



## LICHTERFAHRT UND FEUERWERK

Ein **Highlight des Festwochenendes** bildet die Lichterfahrt und ein funkeln des Feuerwerk über der Schlachte. Mit bunten Lichtern geschmückte Boote schippern die Weser entlang und tauchen die Wasseroberfläche in zauberhaften Glanz. Große Schiffe und kleine Jollen, mit Segel, Motor oder Ruder: Boote aller Couleur sind bei der beliebten Lichterfahrt dabei, die traditionell am Samstagabend der Maritimen Woche stattfindet. Viele Skipper putzen ihr Gefährt besonders heraus, um ein unvergessliches Spektakel zu bieten. Die Boote fahren von der Stephanibrücke bis kurz vor die Sielwallfähre, drehen dort um und kehren an das Schlachteufer zurück. Direkt im Anschluss lässt das Feuerwerk die Szenerie in einem spektakulären Licht erscheinen.



## NEU IN DIESEM JAHR

# VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 21. SEPTEMBER

**Entspannt maritim shoppen:** Das steht am 21. September auf dem Programm. Neben dem neuen 1. Maritimen Flohmarkt an der Schlachte laden auch die Händler der Innenstadt erstmals zum verkaufsoffenen Sonntag während der Maritimen Woche ein. Von 13 bis 18 Uhr öffnen sie ihre Türen und bieten Extrazeit zum Shoppen sowie besondere Angebote und Aktionen.

Die CityInitiative Bremen Werbung e.V. verbindet mit diesem verkaufsoffenen Sonntag maritimes Flair mit Einkaufsvergnügen und schafft Abwechslung für die ganze Familie mit besonderem Programm. Etwa beim Kinder-Spiel und -Spaß in der LLOYD PASSAGE. Auch Musik liegt in der Luft: Auf der Bühne am Ansgarikirchhof spielen ab 12 Uhr Shanty Chöre sowie Bella Mare & die Beachbuben mit maritimem Liedgut. Zum Genießen laden die Eigentümer und Anlieger der Sögestraße ein: Ab 12 Uhr ist am verkaufsoffenen Sonntag die Kaufmannstafel eingedeckt. Passend zur Maritimen Woche gibt es neben Klassikern wie Spanferkel und Gemüse-Curry auch ein Fischgericht sowie kühle Getränke.



## Programm Festwochenende

### Sonntag, 21. September

10 bis 18 Uhr  
**Open Ship**  
*Aventura und Seenotrettungskreuzer  
BREMEN (III)*

11 bis 18 Uhr  
**Kajenmarkt**  
*Obere Schlachte*

13 bis 18 Uhr  
**Verkaufsoffener Sonntag**  
*Bremen City*

#### BÜHNE KAJENMARKT

11 bis 13 Uhr  
**Neustädter Shanty Chor**

14 bis 18 Uhr  
**Triplepack**

#### EVENTBÜHNE MARTINIANLEGER

12 bis 13 Uhr  
**Chris Lass Gospel**

13.30 bis 15 Uhr  
**Seemannschor Vegesack**

15.30 bis 16.30 Uhr  
**Hart Backbord**

17 bis 18 Uhr  
**Soleil Vert 3112**

#### BÜHNE ANSGARI

12 bis 13 Uhr  
**Shantychor Bremen-Mahndorf**

14.30 bis 16 Uhr  
**Capstan Shanty Chor**

17 bis 18.30 Uhr  
**Bella Mare & die Beachbuben**



# VOM SEEHAFEN ZUR AUSGEHMEILE

## DIE SCHLACHTE WIRD 25

**Einer von Bremens** Lieblingsorten feiert Jubiläum: Die Schlachte, wie wir sie heute kennen, wird 25 Jahre alt. Dabei war sie nicht immer die belebte Promenade, die Einheimische und Touristen gleichermaßen schätzen. Ursprünglich diente sie als Seehafen, an dem bereits im Mittelalter Hansekoggen anlegten. Im 15. Jahrhundert entwickelte sie sich zu einem bedeutenden Umschlagplatz für Handelsgüter. Doch im 19. Jahrhundert verloren die Kaianlagen an Bedeutung und wurden im Zweiten Weltkrieg fast vollständig zerstört. Darin lag jedoch auch der Grundstein für die heutige Schlachte.

Nach dem Krieg diente die Schlachte lange Jahre nur als Parkplatz. Erst die Expo 2000 gab den Anlass, sie komplett neu zu gestalten. „Unter dem Leitbild ‚Stadt am Fluss‘ wurde das Areal umfassend neugestaltet – ein Gewinn, von dem Bremerinnen und Bremer sowie ihre Gäste bis heute profitieren. Die lebendige Freizeit- und Gastronomiemeile hat sich fest im Herzen der Bremer Innenstadt verankert und ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert“, so Claudia Gössling aus der Geschäftsstelle des Schlachte Marketing und Service Verbands.



Ergänzt wird das Angebot durch kulinarische Leckereien und ein buntes Rahmenprogramm – unter anderem mit einer Walkingband, einer Glaskugel-Performance, Kinderschminken und kreativem Upcycling-Basteln. Damit ist für Besucherinnen und Besucher jeden Alters etwas geboten.

### Maritimer Flohmarkt anlässlich der Maritimen Woche

An der Schlachte gibt es immer etwas zu entdecken – und im Herbst ganz besonders. Vom 13. bis 21. September lädt die Maritime Woche entlang der Weser zu vielfältigen Erlebnissen ein. Ein Highlight ist der neue Maritime Flohmarkt am Sonntag, 21. September, von 10 bis 17 Uhr auf der oberen Schlachte-Promenade zwischen Bürgermeister-Smidt-Brücke und Jugendherberge. Bootszubehör, maritime Kunst, Bücher, Taschen aus Segeltuch, Schmuck, Antikes, maritimer Trödel und Kunsthandwerk warten darauf, den Besitzer zu wechseln. Mit Blick auf die Weser lässt es sich entspannt schauen, Bummeln, Kaufen und Verweilen.

#### Termine an der Schlachte

- Kajenmarkt**, bis Ende September, 1. und 2. Samstag im Monat, 11 bis 18 Uhr, Obere Schlachte
- Weserflohmarkt**, samstags, 8 bis 14 Uhr, Untere Schlachte
- swb-Marathon**, 5. Oktober
- Festwochenende zur Maritimen Woche**, 19. bis 21. September
- 1. Maritimer Flohmarkt**, 21. September, 10 bis 17 Uhr, Bürgermeister-Smidt-Brücke bis Jugendherberge
- Melitta Schlachte-DrachenbootCup**, 21. September
- Verkaufsoffener Sonntag**, 21. September, 13 bis 18 Uhr
- Schlachte-Zauber**, 24. November bis 23. Dezember

## TRADITION AUF DER WESER: ZWEI SCHIFFSGEBURTSTAGE

**Mit den Schiffen** der Reederei Hal über und der Bremischen Gesellschaft zur Erhaltung der Großen Hafenrundfahrt MS Friedrich lässt sich die Hansestadt aus einer einzigartigen Flussperspektive erleben: ob als Rund- oder Panoramafahrt, nach Bremerhaven, über Weser und Hunte nach Oldenburg, Pendeln zwischen Innenstadt, Waterfront, Überseestadt und Lankenauer Höft, mit der Fähre zwischen Osterdeich und Café Sand oder als Transfer bei Werderspielen. „Bremen ist eine Stadt am Wasser, deren maritime Geschichte erzählt werden will“, ist Jens Stellmann, Geschäftsführer von Hal über, überzeugt. Wie viel Geschichte an der Schlachte liegt, zeigt sich in diesem Jahr doppelt: Die Fahrgastschiffe „MS Gräfin Emma“ und „MS Friedrich“ feiern Jubiläum – gemeinsam bringen sie es auf stolze 245 Jahre.



Die „MS Gräfin Emma“ hatte vor 100 Jahren ihren Stapellauf, war in der Schweiz und auf dem Rhein unterwegs, bevor sie nach Bremen kam. Die „MS Friedrich“ blickt auf 145 Jahre als Fähre, schwimmende Werkstatt und Rundfahrtschiff zurück. Mehr als zehn Jahre wurde sie liebevoll restauriert und ist seit 1998 für Charter- und Sonderfahrten im Einsatz. Bis heute kümmert sich die Bremische Gesellschaft zur Erhaltung der Großen Hafenrundfahrt MS Friedrich engagiert um das Schiff.

„Emma und Friedrich haben diesen typischen Charakter von Ausflugschiffen, mit denen man gern eine Rundfahrt macht“, schwärmt Stellmann. „Sie unterscheiden sich deutlich von den modernen Fahrgastschiffen.“ Davon konnte man sich bei den Jubiläumsrundfahrten mit Musik, Bremer Geschichten und Einlagen des HafenRevueTheaters überzeugen. Ein Programm, das Stellmann als Warm-up für das nächste Jahr sieht: „2026 wird Hal über – hervorgegangen aus der Schreiber-Reederei – 100 Jahre und auch das werden wir am und auf dem Wasser feiern.“



# ANGESAGTE HERBSTSTÜCKE



**Der Herbst lockt** mit warmen Farben, kuscheligen Stoffen und zeitlosen Designs. Von It-Pieces über angesagte Accessoires bis hin zum passenden Schmuck: Die Händler in der Sögestrasse verraten ihre persönlichen Herbsttrends.

Traditionsjuwelier **Wempe** steht für eine exklusive Auswahl einzigartiger Schmuckstücke sowie hochwertiger Uhren und bietet in der Herbstzeit reichlich In-

spiration, um das Outfit mit dem passenden Accessoire zu krönen. „Kundinnen und Kunden greifen im Herbst gern auf warme Töne zurück, hier sind Farbedelsteine eine tolle Wahl“, sagt Geschäftsführer Lasse Zweers. „Farbedelsteine wie der Saphir, der Turmalin oder der Amethyst in gedeckten Farben wie tiefes Blau, dunkles Grün oder sattes Violett lassen sich prima mit dem passenden Herbstoutfit kombinieren und sorgen durch ihre Farbintensität gerade auf dunkler Kleidung für Hingucker.“



Janina Flocke, die das Traditionsgeschäft **Dittfeld** führt, kennt das It-Piece für diesen Herbst: Tabby, ein Handtaschen-Model des amerikanischen Modelabels Coach, das von einem Design aus den 1970er-Jahren inspiriert ist. Das Kultobjekt erfreut sich bei Dittfeld großer Nachfrage und ist eine trendige Ergänzung zum stilvollen Herbstlook. Neben der angesagten Marke Coach finden Kundinnen und Kunden bei Dittfeld seit Kurzem auch die stylischen Taschen von Kate Spade. „Vor allem Taschen in Beige und Burgund sind im Trend“, verrät Flocke.

Herbsttrends für die ganze Familie auf drei Etagen bietet die Modewelt von **Galeria**. „Die diesjährigen Herbst-Winter-Trends sind eine Mischung aus klassischen Elementen und neuen Interpretationen“, sagt Abteilungsleiterin und Modeexpertin Maren Ottens. Neben weiten Hosen ziehen vor allem warme Erdtöne wie Rost-Oliv und Burgunderrot mit einem Hauch Pastell in die Garderobe ein.

## SCHLEMMEN AN DER LANGEN KAUFMANNSTAFEL

**Die bronzene Figur** am Ende der Sögestrasse gehört zu den wohl beliebtesten Fotomotiven bei Buten- und Binnenbremerinnen und -bremer: Der „Hirt mit Schweinen“ ist das Wahrzeichen der Einkaufsstraße. Als Hommage an die beliebte Bronzeskulptur entstand in Bremen City die Idee einer gemeinsamen Kaufmannstafel. In diesem Jahr laden die Anlieger und Eigentümer des BID Sögestrasse bereits zum achten Mal dazu ein.

Neu in diesem Jahr: Anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags zur Maritimen Woche kann man sich sowohl am Samstag, 20. September, sowie am Sonntag, 21. September, jeweils ab 12 Uhr an der Kaufmannstafel für die weitere Shoppingtour stärken. Passend zur Maritimen Woche, bei der sich alles um Wasser, Schiffe, Häfen und Meer dreht, wird auch das gastronomische Genussangebot von Spanferkel und Gemüse-Curry mit Hirtenkäse, diesmal mit einem Fischgericht abgerundet. Die Kaufmannstafel ist außerdem die perfekte Gelegenheit, sich neben den Speisen mit einem kühlen Getränk zu erfrischen.

### KÖSTLICHES VOM KANGAROO ISLAND

Cateringbetreiber der diesjährigen Kaufmannstafel ist das Kangaroo Island, das seit 1999 liebevoll „The Kang“ genannt wird. Caterer Soheil Ghofrani, der an der Bremer Schlachte die beliebte Cocktailbar betreibt, ist Experte, wenn es um die passenden Getränke sowie köstliche Gerichte geht. „Wir freuen uns darauf, Sie bei uns willkommen zu heißen!“ Neben den Speisen dürfen sich die Gäste auf Erfrischungen wie Beck's vom Fass, Aperol Spritz, Lillet Wildberry, Weine und eine Auswahl an alkoholfreien Getränken freuen.

SÖGESTRASSE  
Seit 1261

**BREMEN  
ERLEBEN!**

## KAUFMANNSTAFEL

**SA. 20.09. & SO. 21.09.**  
**JEWELS AB 12 UHR**

SCHLEMMEN MIT KANG  
IN DER SÖGESTRASSE!

21.09.2025  
**SONNTAGS  
SHOPPING**  
12-18 UHR

### SPEISEN UND GETRÄNKE bei der Kaufmannstafel

- Spanferkel** klassisch mit Kartoffelgratin **15 €**
- Gemüse-Curry** mit Reis und wahlweise Hirtenkäse **12 €**
- Seelachsfilet** paniert mit Kartoffelsalat und Remoulade **12 €**
- Beck's vom Fass** (0,2 l) **2,50 €**
- Softdrinks** (0,2 l): Cola, Fanta, Sprite, Wasser mit/ohne Sprudel **2,50 €**
- Cocktails:** Aperol Spritz, Lillet Wildberry, Hugo **7 €**
- Wein** (0,2 l): Weißwein Pinot Grigio, Rotwein Merlot, Roséwein (trocken) **6,90 €**



## BESONDERE QUARTIERE MIT FLAIR

Herbstzeit ist Entdeckerzeit – und wo lässt es sich besser Schönes entdecken als in den unvergleichbaren Quartieren der Innenstadt? Zwischen goldenen Blättern und backsteinernen Fassaden zeigt sich Bremen City von ihrer charmantesten Seite.

### DER SCHNOOR: HISTORISCHE GASSEN

Im Schnoor fühlt sich ein Herbstspaziergang wie eine Zeitreise an. Die schmalen, kopfsteingepflasterten Gassen, in denen einst Flussfischer und Handwerker lebten, laden heute zum Bummeln ein. Die denkmalgeschützten Häuschen reihen sich wie Perlen an einer



Schnur – daher stammt auch der Name Schnoor. Kunsthandwerk, kleine Cafés, besondere Läden und kulturelle Abwechslung verstecken sich in den verwinkelten Gassen und sorgen für Entdeckungen. Besonders an kühlen Herbsttagen entfalten die

historischen Fassaden und das warme Licht der Läden ihre ganze Magie. Auch Anke Bischoff vom Bremen-Shop Schnoor-treppe freut sich immer wieder über die heimelige Atmosphäre in ihrem Quartier. „Im Schnoor taucht man in eine andere Welt ein, kann die Seele baumeln lassen“, so Bischoff. „Es ist einfach ein Ort für alle Sinne.“



### AM WALL: SHOPPING UND STADTGRÜN

Der Boulevard Am Wall vereint auf einzigartige Weise urbanes Leben mit grüner Idylle. Auf der einen Seite laden die Wallanlagen zu einer entspannten Auszeit im Grünen, auf der anderen Seite verlocken exklusive Geschäfte,



inhabergeführte Boutiquen, gemütliche Restaurants zum Bummeln und Verweilen. Der überdachte Promenadenbereich macht den Besuch wetterunabhängig. Ob stilvolle Einrichtung, das neueste Hi-Fi-Gadget oder internationale kulinarische Entdeckungen – dort findet sich für jeden Geschmack das Passende. „Die Mischung aus Handel,

Dienstleistung und Gastronomie macht den Wall so besonders“, sagt Stefan Storch vom traditionsreichen Porzellan-geschäft D.F. Rabe & Co. „Und natürlich auch die besondere Lage – mit den Wallanlagen vis-à-vis und der Nähe zur Kunst- und Kulturszene.“



### BÖTTCHERSTRASSE: EIN GESAMTKUNSTWERK

Nur einen Steinwurf vom Marktplatz entfernt liegt die Böttcherstraße – ein Gesamtkunstwerk aus Architektur, Kunst und Kultur. Museen, Galerien, kleine Geschäfte und Cafés sind in unmittelbarer Nachbarschaft. Das expressionistische Design, geprägt von Bernhard



Hoetger und finanziert von dem Kaffeekaufmann Ludwig Roselius, ist ein Blickfang. „Die Böttcherstraße zieht jährlich Tausende Gäste mit ihrer kunstvollen Architektur und dem vielfältigen Angebot in ihren Bann“, so Susanne Gerlach,

Geschäftsführerin der Böttcherstraße GmbH. „Man kann hier in abwechslungsreiche Ausstellungen eintauchen, beeindruckendes Kunsthandwerk entdecken oder regionale Speisen und Getränke genießen.“ Wer zur vollen Stunde vor dem Haus des Glockenspiels steht, erlebt den Klang der Porzellan-glocken und kann das Spiel geschnitzter Figuren bestaunen.



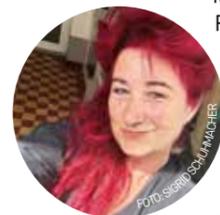
### FEDELHÖREN: SCHÖNES UND INDIVIDUELLES

Hinter dem alten Bischofstor beginnt der Fedelhören – ein Geheimtipp in der Bremer Innenstadt. Ruhig, individuell und stilvoll präsentiert sich die traditionsreiche Straße mit einer besonderen Mischung aus Kunst, Handwerk, Gastro-



nomie und exquisitem Einzelhandel. In inhabergeführten Geschäften entdeckt man Antiquitäten, feinen Schmuck und hochwertige Mode – jedes Stück einzigartig. Modedesignerin Sigruid Schumacher führt ihre Boutique PROTOTYPE.Schumacher seit

fast zehn Jahren und schätzt das besondere Flair ihrer Nachbarschaft: „Der Fedelhören begeistert mit Kompetenz, Qualität, Substanz, Niveau, Individualität und vor allem: Schönheit.“ Kleine Lokale mit Blick auf die Domtürme laden zum Verweilen nach dem Shopping ein und verleihen dem Fedelhören einen Hauch von französischem Charme.



## BREMEN CITY IST IN BEWEGUNG

Frischer Wind für die Bremer Innenstadt: Mit spannenden Neueröffnungen zeigt sich Bremen City von ihrer lebendigen Seite. Ob stylische Mode, leckere Versuchungen oder hochwertiger Klang – neue Stores in der Innenstadt sorgen für außergewöhnliche Einkaufserlebnisse.

### CAFÉ VINYL AM WALL

Wer neben guten Getränken auch auf guten Klang setzt, wird seit August im Café Vinyl am Wall 164 fündig. In den denkmalgeschützten Räumen haucht Betreiber Christian M. Leon, der auch das Café NOON betreibt, dem Ort Leben ein. Er setzt auf gute Musik, frische Snacks, Getränke und hausgemachten Kuchen. An Hörstationen können die Gäste aus einer kuratierten Auswahl ihre Lieblingsplatten entdecken und selbst auflegen. Neben dem Tagesbetrieb gibt es DJ-Nachmittage, Vinyl-Listening-Abende, musikalische Lesungen, neue Musikformate sowie Kooperationen mit anderen Kulturschaffenden. Die Ansiedlung wird von der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH begleitet und durch das Programm „City UpTrade“ gefördert.



### HUT.DE IN DER BÖTTCHERSTRASSE

In der Böttcherstraße 7 ist das Fachgeschäft Hut.de zurück: Nach einem Jahr Pause und einem Standortwechsel bietet der Store wieder hochwertige Hüte, Mützen und Accessoires für Damen und Herren an. „Bremen war nie aus dem Blick“, sagt Hut.de-Geschäftsführer Jérôme Louis. „Dass wir nun in der Böttcherstraße eine neue Heimat finden, ist ein bedeutender Schritt für unsere Marke.“ Die Gespräche mit der Böttcherstraße GmbH waren laut Hut.de von Beginn an konstruktiv, getragen von einem gemeinsamen Qualitätsanspruch. Besonders erfreulich: Zwei frühere Mitarbeiterinnen kehren in das Team zurück – ein Zeichen gelebter Unternehmenskultur. Der neue Store steht nicht nur für stilvolle Kopfbedeckungen, sondern auch für echte Verbundenheit mit der Stadt. „Die Werte und das Umfeld der Böttcherstraße passen hervorragend zu unserem Anspruch an Qualität, Stil und Kundenservice“, ergänzt Louis.



### HARBOUR COFFEE IN DER CITY

Für Genussmomente mit Geschichte sorgt seit Juli Harbour Coffee im historischen Torhaus am Eingang zu den Wallanlagen. Das charmante Häuschen von 1838 – früher Zollwache, heute liebevoll saniert – ist nun Heimat für Spezialitätenkaffees, selbst gebackene Kuchen und kultige Zimtschnecken. Hinter dem Konzept stehen die beiden Bremer Marius Stolz und Tim Lüllmann, die bereits zwei weitere Harbour-Coffee-Standorte betreiben. Neben Klassikern wie Croissants und Sandwiches verwöhnen die beiden ihre Gäste in ihrem neuen Café mit veganen Kuchenvarianten und ihren berühmten Zimtschnecken mit Frischkäse-Vanille-Topping. Perfekt für einen Kaffee im Grünen, eine kleine Pause auf dem Arbeitsweg oder als Treffpunkt vor einem Stadtbummel.



### CROFFEEES PATISSERIE IN DER OBERNSTRASSE

Für himmlische Momente sorgt seit neuestem auch Croffees Patisserie in der Obernstraße 78: mit süß gefüllten Croissants, Waffeln, Crêpes, Obstsalaten und dem einzigartigen Croffee. Der Begriff steht für „Craft Coffee“, bei dem nur ausgesuchte Spezialitätenkaffees der höchsten Güteklasse in die Tasse kommen. Neben Klassikern überrascht das Café mit kreativen Spezialitäten wie der „Dubai Cheese Bombe“ – einer neuartigen

Kombination aus Pistaziencreme, belgischer Soße und Qishta, einer Grießcreme. Trendige Eisbecher, Kuchen, ein vielfältiges Frühstücksangebot und ein modernes Ambiente machen Croffees zu einem echten Geheimtipp für Genießer.

# VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Herbstfeeling in der LLOYD PASSAGE: Am zweiten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres laden die Einzelhändler und Gastronomen mit ihren vielfältigen Angeboten zu einem gemütlichen Bummel durch die Passage ein.

**Der Herbst steht vor der Tür** – die perfekte Zeit, um sich mit kuscheligen Looks, stimmungsvoller Dekoration und praktischen Accessoires für die neue Jahreszeit einzudecken. Am verkaufsoffenen Sonntag, 21. September, öffnen auch die Geschäfte in der LLOYD PASSAGE von 13 bis 18 Uhr ihre Türen und laden zum Bummeln, Stöbern, Shoppen und Genießen ein. Die ideale Gelegenheit für die ganze Familie, Bremen City zu besuchen und nach den neuesten Trends Ausschau zu halten.

Mode, Accessoires, Taschen und vieles mehr: Auf drei Etagen präsentiert GALERIA die aktuellen Herbstlooks – von moderner Fashion über Schuhe bis zu Accessoires. Wanted Vintage bietet nachhaltige Secondhandmode und individuelle Streetwear. Für Beauty, Pflege und Wellness hat dm eine große Auswahl im Angebot. Auch das Zuhause bekommt im Herbst einen neuen Look: Mit dem Holländischen Blumenkönig gibt es Experten, wenn es um stimmungsvolle Arrangements geht.

Für kulinarische Pausen sorgen Noura mit süßen und herzhaften Köstlichkeiten und Gosch Sylt mit nordischen Fischspezialitäten. Zum Abschluss lohnt sich ein Abstecher in die urige Kneipe von Uwe's Lloydtreff – der perfekte Ort, um den Shoppingtag gemütlich ausklingen zu lassen.

In der Zeit von 13 bis 18 Uhr gibt es zudem ein buntes Kinderprogramm mit Piratenpatent, Spiel- und Bastelangeboten, Schminkstation, Textilwerkstatt und Baderegel-Quiz.



## Programm zur Maritimen Woche

Im Rahmen der Maritimen Woche findet am Samstag, 13. September, in der LLOYD PASSAGE die Auftaktveranstaltung mit Bühnenprogramm, Ausstellern, gastronomischem Angebot und Infoständen statt. Besucherinnen und Besucher dürfen sich von 12 bis 18 Uhr auf ein unterhaltsames Angebot für die ganze Familie freuen. Für gute Stimmung auf der Bühne sorgen die Auftritte des Bremer Shanty-Chors von 1978, Musik des Bremer Sängers Jonny Glut sowie von Comedian und Kabarettist Nagelritz. Groß und Klein können an einem maritimen Büchertisch von Thalia stöbern, sich coole Piratentattoos machen lassen, an einem Origami-Workshop teilnehmen oder sich mit Fischbrötchen und Getränken verköstigen.



# NEUERÖFFNUNGEN IN DER EINKAUFSMEILE

**Gleich drei neue** Geschäfte bereichern die LLOYD PASSAGE und laden zum Bummel ein. So das **(Con)temporary Crafts Studio (CCS)**: Dort gibt es mit Textilien und Keramik nicht nur Vieles, was das Kunsthandwerkerherz begehrt, Besucherinnen und Besucher können auch bei der Herstellung über die Schulter schauen. „Wir

möchten den Produzenten eine Bühne bieten“, sagt Philine von Düzeln. „Bei uns lernt man die Geschichte und Materialien kennen.“ Ab September sind kreative Workshops geplant. Die Macherinnen und Macher von CCS freuen sich über den neuen Standort: „In der LLOYD PASSAGE haben wir ein tolles, großes Schaufenster und viel Laufkundschaft“, schwärmt von Düzeln.

Mit dem **Café Yamo** zieht orientalische Genusskultur in die LLOYD PASSAGE ein: handgefertigte süße Spezialitäten aus orientalischer und europäischer Backkunst, Crêpes, Tiramisu, Kuchen, italienisches und arabisches Eis sowie Tee- und Kaffeespezialitäten. Besonders beliebt bei den Gästen ist Kunafa, ein orientalisches Dessert aus Engelshaar, serviert mit Pistazieneis. „Backen und Desserts sind meine absolute Leidenschaft“, verrät Betreiberin Nada Daud.

Das Textilgeschäft **femme** ist bereits seit vier Monaten in der Passage. Hier erwartet die Kundinnen eine erschwingliche Auswahl an stilvoller Damenmode sowie Accessoires. Internationale Trends und zeitgemäße Basics bestimmen das Sortiment und eine freundliche Beratung macht das Shopperlebnis dort besonders individuell.



# MODETRENDS: VON COOL BIS COSY

Vor der eindrucksvollen Fassade der historischen Handwerkskammer lädt das Ansgari Quartier zum Herbstshopping mit Stil ein. Dort trifft Gemütlichkeit auf Modevielfalt – perfekt für einen entspannten Streifzug durch die Highlights der Saison.

**Bei AppelrathCüpper** wird der Herbst alles andere als grau. „Die neue Herbstmode vereint kraftvolles Farbspiel mit eleganter Strenge und verspielten Details“, erklärt Geschäftsleiterin Edith Malik. Die Mode von Fashion Labels wie Luisa Cerano und Closed ist mutig, selbstbewusst und dabei absolut tragbar: Poppy Red, Lavender Blue und Pistaziengrün bringen Frische, während erdige Töne wie Hot Chocolate oder Bronze Mist Wärme schenken. Die Schnitte sind dabei opulent und klar zugleich – von Rüschen im Elizabethan-Stil bis zu langen Wollmänteln mit Sleek Tailoring.



Animal Prints, florale Muster und Polka Dots setzen verspielte Akzente. Malik bringt es auf den Punkt: „Die Saison lädt zum Experimentieren ein – mit Farben, Texturen und Silhouetten.“ Der Herbst bei AppelrathCüpper ist ein Fest für Individualistinnen.

**Im Modehaus Ristedt** wird Mode zum Lebensgefühl. „Unsere Aufgabe ist es, unseren Kundinnen mit guter Beratung einen besonderen Wohlfühlmoment zu bieten“, so Inhaber Jens Ristedt. Und dieser Herbst hat es in sich: Outdoor, Strick, bewegte Oberflächen und Materialmix sorgen für spannende Abwechslung. Farben wie Braun und Bordeaux bringen herbstliche Stimmung. Besonders bei Marc Cain wird es extravagant – dort trifft auffälliges Limoncello-Grün auf Leo Prints und sorgt für einen echten Hingucker-Charakter. Animal Prints in allen Varianten, O-Shape-Hosen und der anhaltende Trend zum Blouson ersetzen klassische Bürolooks. Besonders angesagt: Sweatshirts mit

Prints, gern auch zum Rock – ergänzt mit einem Hauch Spitze und einer auffälligen Statementtasche. Ristedt fasst es so zusammen: „Es geht um modische Highlights.“ Und davon gibt es in seinem Modehaus jede Menge.



**Bei Hirmer Große Größen** darf es in diesem Herbst auch für Herren modisch knallen. „Endlich gibt es auch in der Herrenmode mal etwas Farbe“, freut sich Verkäuferin Charleen Lenz. Weinrot, Olivgrün, Braun-Nuancen und Dunkelblau bestimmen die Looks – bei Polo Ralph Lauren etwa perfekt abgestimmt auf den angesagten College-Stil. Besonders beliebt sind Overshirt-Jacken und Westen, die sich unkompliziert über T-Shirts oder Hemden tragen lassen. Wer es sportlicher mag, greift zu gemütlichen Sweatshirts oder Hoodies – modisch, lässig, herbsttauglich. Das Sortiment im Modehaus Hirmer beweist: Auch in großen Größen gehen Trendbewusstsein und Tragekomfort Hand in Hand. Herbstmode mit Charakter – für Männer, die wissen, was ihnen steht.



# NEUES AUS DEM LLOYDHOF: NEW YORKER KOMMT

**Das Modegeschäft New Yorker** will seinen Standort in den Lloydhof verlegen. Die bisherige Filiale in der Obernstraße ist stark frequentiert, räumlich aber knapp bemessen. Im frisch sanierten Lloydhof erhält das Unternehmen künftig deutlich mehr Raum: rund 3.000 Quadratmeter Verkaufsfläche im Erdgeschoss – und das komplett auf einer Ebene. Der Mietvertrag soll Anfang kommenden Jahres beginnen. Für den Innenausbau sind etwa drei Monate eingeplant. Mit dem Einzug von New Yorker wäre der Lloydhof zum jetzigen Zeitpunkt vollständig vermietet. Neben dem Modehändler beherbergt der Gebäudekomplex bereits das Hotel Numa Bremen Saga, 34 moderne Wohnungen sowie die Wirtschaftsförderung Bremen. Eigentümerin ist die DLH Bremen GmbH, welche den Lloydhof in den vergangenen Jahren umfangreich saniert und modernisiert hat.



# HERBSTZEIT IN BREMEN CITY

## STILVOLLE AKZENTE NEU ENTDECKEN

**BREMEN-CITY.DE**



Neuer Herbstlook in der Trendfarbe Whisky: Der **Gabor-Shop** in der Knochenhauerstraße präsentiert Stiefel und Stiefeletten im Westernstyle aus hochwertigem Rauleder. Modisch, komfortabel – perfekt für den Herbst – jetzt im Shop erhältlich.

*Gabor-Shop, Knochenhauerstraße 39-40*



Das **Teppichhaus Gleue** im Fedelhöfen ist das älteste Teppichhaus Bremens. Seit 1921 gibt es dort handgearbeitete Orient- und moderne Teppiche sowie Kelims aller Qualitäten aus Wolle oder Seide. Herbsttipp: Unikate des Designers Jan Kath.

*Teppichhaus Gleue, Fedelhöfen 7*



Herbstaktion bei **Ligne Roset**: Vom 1. bis 17. November gibt es im Studio Am Wall 15 Prozent Nachlass auf die gesamte Kollektion – auch das exklusive Sofa KASHIMA, das mit seinen weichen Rundungen zu herbstlichen Lesestunden einlädt.

*Ligne Roset, Am Wall 15*



Perfekt ausgestattet für die Herbstwanderung: Im **Jack Wolfskin Store** am Schlüsselkorb gibt es funktionale Outdoorbekleidung, wetterfeste Schuhe und Zubehör für jedes Abenteuer. Jetzt die Herbstmode entdecken und bereitmachen für die Natur.

*Jack Wolfskin Store, Schlüsselkorb 15/16*



**15-JÄHRIGES BESTEHEN – HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**

In der **Boutique 164** entsteht zeitlose, nachhaltige, alltagstaugliche Mode aus Strick und Stoff. Die Stücke werden im eigenen Ladenatelier gefertigt – auch in individuellen Größen. Und es gibt etwas zu feiern: **Schnitträume** wird 15 Jahre jung.

*Boutique 164, Am Wall 164*



Neben klassischen Businesslooks ziehen zum Herbst im **van Laack Store** in der Domshof Passage hochwertige Hemden aus Jersey, Oxford oder Flanell ein. Gestreifte und karierte Variationen sowie angesagte Paisleymuster geben den Ton an.

*van Laack Store, Domshofpassage 11*



Für echte Hygge-Momente zu Hause sorgt **BoConcept** in der Katharinenpassage mit seinen skandinavischen Designermöbeln und Wohnaccessoires. Herbstdeko wie die lackierten Leaf-Skulpturen erzeugen schöne Lichtspiele im Wohnzimmer.

*BoConcept, Katharinenstraße 5-7*



Hochwertige Geschenkartikel, Kunsthandwerk und Glaskunst aus aller Welt gibt es in der **Werkschau** in der Böttcherstraße – darunter Unikate und Kleinserien, vor allem aber Produkte, die man nicht überall findet – und das für jedes Herbstbudget.

*Werkschau-Laden, Böttcherstraße 8*



Lust auf frischen Wind in den eigenen vier Wänden? Von der passenden Beleuchtung über ein schönes Möbelstück oder ein Accessoire: Bei **licht & wohnen** ist für jeden etwas dabei. Seit 20 Jahren direkt gegenüber der Martinikirche in Bremen City.

*licht & wohnen, Martinistraße 29*